

Lust auf echten Kontakt? Erste Jugendfreizeitgruppe für Transgender in Berlin *Jugendfreizeitgruppe transzeit für Trans* Jugendliche ab Oktober bei Lambda.*



Trans*Jugendliche haben ein Recht darauf, einfach mal Jugendliche zu sein, sagt Kim Trau, Gruppenleiterin der transzeit-Gruppe bei Lambda. Daß das Jugendgruppenkonzept hier der richtige Ansatz sein kann, zeigen die Erfolge der anderen Freizeitgruppen bei Lambda, die alle seit langem sehr gut besucht sind. Viele Kontakte zwischen Trans* Menschen bestehen fast ausschließlich im Internet. Die bestehenden Gruppen und Vereine arbeiten betont im Selbsthilfebereich oder der politischen und sozialen Interessenvertretung. Wir wollen das ändern und ein Angebot machen, daß sich außerhalb des Internets bewegt, da ist eine Jugendfreizeit-gruppe, wie die transzeit ein attraktives Angebot für Jugendliche.

Mit den Jugendgruppen bieten wir zweierlei an, sagt Gregor Hempel, Vorstand für den Jugendbereich bei Lambda. Erstens bietet eine Jugendgruppe bei Lambda einen Schutzraum, in dem sich Jugendliche frei von Angst vor Diskriminierung und Ausgrenzung kennenlernen und Freundschaften schließen können. Zweitens machen wir bei Lambda mit unserem Empowerment-Ansatz Jugendliche stark und selbstbewußt. Lambda ist gewissermaßen eine Spielwiese, auf der sich Jugendliche ausprobieren können. Daraus werden schließlich auch politische Forderungen, die wir auf die Tagesordnung der Länderparlamente von Berlin und Brandenburg bringen können. Es geht uns um starke und selbstbewußte Jugendliche, die ihr eigenes lesbisches, schwules, bisexuelles oder trans* Leben in die Hand nehmen und damit glücklich werden. Für Trans* Jugendliche ist das jetzt wieder ein Stück einfacher, denn es gibt die Jugendfreizeitgruppe transzeit

Ab Oktober 2009 startet beim Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. eine neue Jugendgruppe für Transgender bei Lambda, die sich dann immer am ersten und dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr bei Lambda in der Manteuffelstraße 19, 10997 Berlin treffen wird. Die Gruppe richtet sich an Jugendliche, die sich selbst als trans* bezeichnen und die gemeinsam mit Gleichgesinnten ihre Freizeit verbringen wollen. Wie auch in den bereits bestehenden Jugendfreizeitgruppen des Jugendnetzwerk Lambda geht es bei der transzeit-Gruppe vor allem um Geselligkeit, das gegenseitige Kennenlernen und Freundschaften schließen. Kim Trau und Philipp Fuge, die Gruppenleiter_innen der transzeit und selbst trans* stehen bereits motiviert in den Startlöchern und ermutigen Jugendliche einfach vorbeizuschauen.

Informationen kurz und knapp zur *transzeit*

Gruppenleiter_innen: Kim Trau und Philipp Fuge

Wann: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Wo: Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg, Manteuffelstraße 19, 10997 Berlin

Kontakt: transzeit@lambda-bb.de

Weitere Infos: www.lambda-bb.de

Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V.
Manteuffelstraße 19 – 10997 Berlin
Ansprechpartner: Lars Bergmann

Bürozeiten: Montag bis Freitag 12 – 18 Uhr
E-Mail: presse@lambda-bb.de
Internet: www.lambda-bb.de
Fon: 030 – 28 27 990 | Fax: 030 – 671 22 672

Das Jugendnetzwerk Lambda ist Mitglied im Landesjugendring Berlin und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Lambda wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin, sowie durch private Spenden. (Spendenkonto 3344000, BLZ 100 205 00, Bank für Sozialwirtschaft Berlin)